

Verlag von **A. Solbrig**
in Leipzig-Neustadt.

[29765]

Nach Vollendung liegt jetzt zum Versand
bereit:

Dr. W. Koch und C. Opitz,

Eisenbahn- und Verkehrs - Atlas VON Europa.

Abtheilung XI:

**Russland, Rumänien, Serbien,
Bulgarien (Untere Donau- oder
Balkanstaaten), Türkei und
Griechenland.**

Maassstab: 1 : 200 000.

28 Sectionen (incl. 12 Nebenkarten) in acht-
fachem Farbendruck und Uebersichtsplan,
nebst alphabetischem Stations- und Orts-
Verzeichniss.

XVI u. 40 Seiten Text, **deutsch und
russisch.**

Elegant geheftet 8 *M.*

In reichem Gold- und Schwarzdruck-
Ganzleinenband 10 *M.*

Rabatt: à cond. 25^o/_o, fest resp. bar 30^o/_o
und 11/10.

Ein ähnliches Werk ist in dieser Voll-
kommenheit noch nicht geboten worden; hat
sich auch die Fertigstellung durch unvorher-
gesehene Schwierigkeiten in Beschaffung des
amtlichen Materials etc. etwas verzögert, so
steht es doch auf der Höhe der Zeit; denn
durch die Ergänzungs-Karten sind alle neu-
eröffneten Bahnen bis **Mai 1894** berück-
sichtigt.

Dieser erste Atlas des mächtigen Russ-
lands ist der weitesten Verbreitung fähig;
unsere wirtschaftlichen Beziehungen sind in-
folge des **Handelsvertrages** fortwährend
im Steigen begriffen!

Der Atlas ist wegen seiner praktischen
Anlage, präzisen und praktischen Ausführung
äusserst günstig beurteilt und aufgenommen
worden; ich bitte daher um thätige

 **Verwendung** 

und zu verlangen.

Gebundene Exemplare kann ich nur fest
resp. bar liefern.

Von

Abtheilung I: Deutsches Reich

befinden sich die Schlusslieferungen im Druck
und wird in ca. 4 Wochen vollständig vor-
liegen.

Urteile der Presse:

„**Petermann's Mittheilungen**“ 1894
Heft 6:

Von dem ganzen, grossartig angelegten
Werk, welches auf 30—35 Lieferungen
à 1 *M.* berechnet ist, werden ausser der
vorliegenden (XI.) noch weitere 10 Ab-
theilungen in verschiedenen Maassstäben er-
scheinen: I. **Deutsches Reich** (in Kürze
vollständig) etc.

Für die Gediegenheit des Inhalts
bürgt der auf verkehrswissenschaftlichem
Gebiet hervorragende Name des Ver-
fassers. Der Atlas wird in dem geo-
graphischen Institut von C. Opitz in
Leipzig-Neustadt hergestellt. Die vor-
liegende Abtheilung enthält noch Neben-
karten von Petersburg, Moskau, Warschau,
Riga, Odessa, Attika, Korinth, von der
ganzen in Ausführung begriffenen sibi-
rischen Eisenbahn und der transkaspischen.
Jede Sektion misst ohne Rand 38:25 cm,
die ganze Abtheilung zusammengesetzt
175:152 cm. Der ungemein reiche Inhalt
umfasst sämtliche Eisenbahnlinien mit
allen Stationen und wichtigen Verkehrs-
plätzen, ferner Chausseen und andre
Strassen, Kanäle, Gebirgspässe, einzelne
Gipfel mit Höhenangaben, Telegraphen-
kabel, Häfen und Ankerplätze, Leucht-
feuer, die Schiffsverbindungen auf dem
Meere und den Seen mit Angabe der Fahrt-
dauer und der Reichsangehörigkeit. Die
Eisenbahnen treten als breite, farbige Bänder
deutlich hervor; die staatlichen Linien sind
durch einheitliche rote Farbe von den ver-
schiedenartigen privaten unterschieden. Blatt
1 mit sämtlichen Erklärungen giebt die
Uebersicht der einzelnen, durch Nummern
an den zugehörigen Strecken bezeichneten
Bahngebiete mit den Sitzen der Verwal-
tung. Hauptbahnen mit Durchgangs- und
Bahnen mit gewöhnlichem Verkehr, doppel-
gleisige und Industriebahnen sind verschie-
den bezeichnet, ebenso die Stationen und
Haltestellen je nach dem Verkehr, ferner
die im Bau bald vollendeten und die im
Bau oder Projekt befindlichen Linien etc.

An den Meridianen sind im Rande die
Differenzen zwischen der wahren und der
Mittel- und osteuropäischen Zeit angegeben.
Die Schrift ist gross und deutlich, die ein-
zelnen Typen derselben unterscheiden sich
gut. Die Namen der wichtigeren Orte sind
in russischer Schrift in () wiederholt. Die
Schreibart der russischen Namen entspricht
im ganzen der deutschen, abweichender
ist die der polnischen. In Rumänien ist
die neurumänische, in der Türkei und
Bulgarien die neoslavische, in Kleinasien
die französische und in Griechenland die
auf der möglichst getreuen Wiedergabe
der griechischen beruhende Schreibart in
Stieler's Handatlas angewandt worden. Das
schöne, gründliche, praktische, für das Ge-
botene sehr billige Werk verdient Aner-
kennung und Förderung.

„**Wochenschrift für deutsche Bahn-
meister** Nr. 25, vom 24. Juni 1894:

Das bedeutsame Werk des Dr. W.
Koch'schen Eisenbahn- und Verkehrs-
Atlas von Europa ist heute um die Lief-
erungen 10 und 11 vorgeschritten. Der
Verfasser führt uns in diesen: Abt. I.
Deutschland: Sekt. 5. Königsberg, Sekt. 7.
Hamburg, Sekt. 10. Thorn mit Neben-
karte von Mannheim und dem Saargebiet,
Sekt. 12. Hannover, Sekt. 17. Kassel und
Sekt. 18. Dresden mit den Nebenkarten
von Stadt Dresden und Leipzig vor. Es
sind schwierige Aufgaben, welche hier
mit bewunderungswürdiger Vollendung

und Sorgfalt gelöst sind; denn die darge-
stellten Landesgebiete sind zu den vor-
kehrsreichsten und bevölkertsten Teilen
Europas zu rechnen und der Kartograph
hat ein schwieriges Stück Arbeit zu über-
winden, wenn er bei der Vollständigkeit
und Genauigkeit, die hier zur Aufgabe
gestellt sind, die Klarheit und Uebersicht-
lichkeit der Zeichnung festhalten will.

Beides ist hier in anerkennenswerter
Weise geschehen und die beiden vor-
liegenden Lieferungen schliessen sich in
jeder Beziehung gleichwertig den voraus-
gegangenen an. Langsam aber sicher
reift das Werk heran, welches, wie wir
schon öfter bemerkt, ein Muster- und
Glanzwerk der Kartographie werden soll
und wird und welches der Forscher und
Gelehrte, wie auch der Industrielle und
Privatmann freudig begrüessen und die
Wissenschaft sich und anderen dienstbar
machen wird. Verfasser und Verleger
dieses Werkes haben sich sowohl durch
Inhalt und Ausstattung, als auch durch
die Billigkeit des Preises desselben ein
bleibendes Verdienst erworben, welches
nur durch eine allgemeine Verbreitung
des Werkes gelohnt werden kann.

Nur einmal und nur hier angezeigt.

[30242]

Demnächst wird in unserem Verlage
erscheinen:

Georg von Wyß,

Geschichte

der

Schweizerischen Historiographie,

herausgegeben von der

**Allgemeinen geschichtsforschenden
Gesellschaft der Schweiz**

unter Leitung von

Prof. Dr. **Gerold Meyer von Knonau.**

8^o. 4—5 Lieferungen à 1 *M.* 60 *S.*

Vollständig bis Frühjahr 1895.

Diese für die Schweizergeschichte hoch-
wichtige Publikation ist die Frucht lang-
jähriger Arbeit des kürzlich verstorbenen ver-
dienten Forschers vaterländischer Geschichte,
Prof. **Georg von Wyß**, nach seinem Tode
ergänzt und herausgegeben von der Allgem.
geschichtsforsch. Gesellschaft der Schweiz.

Wyß' *Historiographie* ist das einzige
vollständige und gründliche **Quellenwerk** für
die Schweizergeschichte und wird von Inte-
ressanten um so mehr begrüßt werden, als
der billige Preis die Anschaffung jedermann
ermöglicht. Für das Studium der Schweizer-
geschichte hat das Werk dieselbe Bedeutung
wie **Wattenbach's Geschichtsquellen** für die
Geschichte Deutschlands. Wir machen jedoch
ausdrücklich darauf aufmerksam, daß dasselbe
**nicht bloß von der jeweiligen „Eid-
genossenschaft“, sondern vom ganzen Ge-
biet der heutigen Schweiz handelt.**

Wir haben es also nicht mit einem Buche
von bloß lokalem Interesse zu thun, vielmehr
mit einer Arbeit, die für die deutsche resp.
**deutsch-österreichische Geschichtsforschung
von eminenter Wichtigkeit ist.**

Soliden Firmen geben wir die 1. Lieferung
gerne à cond. und bitten zu bestellen.

Unverlangt versenden wir nichts.

Zürich, Mitte Juli 1894.

Fäsi & Beer,
vorm. S. Söhr.